

Inhalt

Vorwort	XIII
----------------------	-------------

Teil I: Grundsätzliches über die politische Bildung	1
--	----------

1. Funktionen und Orte politischer Bildung und Erziehung	3
1.1 Grundverständnisse politischer Bildung und Erziehung	3
Aspekte der politischen Sozialisation	3
Erziehung und Bildung	3
Sozialerziehung und soziales Lernen	4
1.2 Funktionen schulischer politischer Bildung und Erziehung	4
Förderung der Mündigkeit	5
Qualifizierung zu funktionierenden Mitgliedern des Gemeinwesens	5
Stabilisierung der gegebenen Herrschaftsordnung	6
Verankerung der geistigen Grundlagen des Gemeinwesens	6
Besserung der gesellschaftlich-politischen Zustände	7
1.3 Orte politischer Bildung und Erziehung	8
Die Vielfalt der Schulen in Vergangenheit und Gegenwart	8
Adressaten politischer Bildung und Erziehung	9
Formen politischer Bildung und Erziehung in der heutigen Schule	9
Außerschulische politische Bildung	10

Teil II: Geschichte der politischen Bildung	13
--	-----------

2. Politische Bildung und Erziehung vom aufgeklärten Absolutismus bis zur Französischen Revolution	15
2.1 Entwicklungslinien politischer Erziehung von der Antike bis zum 18. Jahrhundert	15
Die Rolle politischer Bildung und Erziehung in Antike und Mittelalter	15
Die Einrichtung von Schulen im absolutistischen Fürstenstaat	16
2.2 Politische Bildung und Erziehung in den Schulen: Erziehung zum Patriotismus und zur Untertanenhaltung	17
Die Einrichtung einer Bürgerlehre im Herzogtum Sachsen-Gotha	17
Die Bedeutung des Religionsunterrichts für die politische Erziehung	18
Politische Katechismen für das Volk	18
Politische Bildung an den Gelehrtschulen	19
Politische Bildung an den Ritterakademien	20
Freiherr von Zedlitz: Die Forderung nach allgemeiner politischer Bildung	20
2.3 Denker der Aufklärung über politische Bildung und Erziehung	22
Johann Amos Comenius: Politik als Gegenstand des „Alleslernens“	22
John Locke: Erziehung zum Gentleman	23

Jean-Jacques Rousseau: Erziehung zum Menschen – Erziehung zum Staatsbürger	24
Philanthropismus: Erziehung zum Patriotismus	26
3. Politische Bildung und Erziehung in Deutschland von der Französischen Revolution bis zur Gründung des Kaiserreiches.....	31
3.1 Das Bildungssystem zwischen Reform und Restauration	31
Die Preisfrage der Erfurter Akademie	31
Der Neuhumanismus: Die Bildung des Menschen zum Menschen als höchstes Ziel	32
Reformvorstellungen des Neuhumanismus	34
Das Scheitern der Schulreform des Neuhumanismus.....	35
Restaurative Schulpolitik in Preußen von 1819 bis 1848.....	38
Preußische Schulpolitik in christlich-konservativem Geist von 1848 bis 1870	39
3.2 Theoretische Konzeptionen zur politischen Bildung und Erziehung.....	41
Die Systeme der Staatserziehungswissenschaft.....	41
Heinrich Stephanis Plädoyer für eine weltbürgerliche Erziehung.....	42
Christian Daniel Voß: Sicherheit für die Throne durch politische Bildung	44
Johann Gottlieb Fichtes Konzept der Nationalerziehung	46
4. Politische Bildung und Erziehung im Deutschen Kaiserreich.....	51
4.1 Die unterschiedliche Rolle der politisch bildenden Fächer vor und nach 1889	51
Die Bedeutung der staatsbürgerlichen Bildung und Erziehung in Preußen bis 1889	51
Die „Allerhöchste Ordre“ vom 1. Mai 1889: Instrumentalisierung	
der politischen Bildung zur Bekämpfung des innenpolitischen Gegners	52
Neuer Bildungs- und Erziehungsauftrag: Die Schule als nationales Integrationszentrum	54
Imperialistische Tendenzen im Schulunterricht der Jahrhundertwende	56
4.2 Politische Bildung und Erziehung als Gegenstand theoretischer Entwürfe....	57
Friedrich Wilhelm Dörpfeld: Gesellschaftskunde als Ergänzung des Geschichtsunterrichts	57
Georg Kerschensteiners Theorie der staatsbürgerlichen Erziehung	59
Paul Rühlmann: Die Notwendigkeit eines eigenen Unterrichtsfaches für die politische Bildung	63
Friedrich Wilhelm Foerster: Plädoyer für eine religiös-sittlich fundierte politische Bildung	66
5. Politische Bildung und Erziehung in der Weimarer Republik.....	71
5.1 Politische Bildung ohne Konsens: Das Scheitern der Staatsbürgerkunde.....	71
Artikel 148 Reichsverfassung: Staatsbürgerkunde mit Verfassungsrang	71
Die Reichsschulkonferenz 1920	73
Die Richtlinien für die Gestaltung des staatsbürgerlichen Unterrichts 1922 und 1923.....	78
Die Wirklichkeit der staatsbürgerlichen Erziehung in den Schulen	81
5.2 Konzeptionen der Staatsbürgerkunde	84
Eduard Spranger: Erziehung zum Staat.....	84
Theodor Litts vernunftrepublikanisches Plädoyer für die Staatsbürgerkunde.....	85
Gustav Radbruch: Erziehung zum Staatsbewusstsein, zum Rechtssinn und zum sozialen	
Verantwortungsgefühl	86
6. Die politische Formierung im Dritten Reich	87
6.1 Die Indoktrinierung der Schule mit der nationalsozialistischen Ideologie.....	87
Die nationalsozialistische Erziehungsideologie	87

Die Umsetzung der nationalsozialistischen Erziehungsideologie in die Wirklichkeit	89
Die Politisierung der Schule und der Fächer	91
6.2 Vertreter der nationalsozialistischen politischen Pädagogik	93
Wilhelm Stapel: Volksbürgerliche Erziehung als Gegenentwurf zur Staatsbürgerkunde	93
Ernst Krieck: Das Konzept der nationalpolitischen Erziehung	95
Alfred Baeumlers Eintreten für eine völkische Weltanschauungsschule	95
7. Die Re-education-Politik der alliierten Siegermächte	
nach dem Zweiten Weltkrieg	99
7.1 Entnazifizierung und Umerziehung zur Demokratie	99
Das Potsdamer Abkommen: Basis der Umerziehungspolitik der Siegermächte	99
Übereinstimmungen zwischen den Siegermächten	99
7.2 Die Umerziehungspolitik der einzelnen Siegermächte	100
Das amerikanische Programm der Re-education	100
Die Re-education-Politik Großbritanniens und Frankreichs	105
Der Sonderweg der sowjetischen Umerziehungspolitik	106
7.3 Folgewirkungen der Umerziehungspolitik	108
Die Resonanz bei den Deutschen	108
Längerfristige Wirkungen der Umerziehungspolitik	109
8. Politische Bildung und Erziehung in der Bundesrepublik	
Deutschland während der fünfziger und sechziger Jahre	
des 20. Jahrhunderts	111
8.1 Die Einführung der politischen Bildung an den Schulen	
in den fünfziger Jahren	111
Die Vielfalt der Bezeichnungen für das neue Unterrichtsfach	111
Thomas Ellweins Studie von 1955 über den Zustand der politischen Bildung	114
Das Gutachten zur Politischen Bildung und Erziehung von 1955	115
Die politische Bildung als Gegenstand von Beratungen der Kultusministerkonferenz	118
8.2 Aufwind für die schulische politische Bildung in den sechziger Jahren	120
Die Saarbrücker Rahmenvereinbarung von 1960 über die Einführung	
der Gemeinschaftskunde in der gymnasialen Oberstufe	120
Die Politische Weltkunde in den Empfehlungen für die Neuordnung	
der Höheren Schule von 1964	124
8.3 Politische Bildung und Erziehung an den Hochschulen	
und in der Erwachsenenbildung	125
Die Etablierung von Politikwissenschaft und politischer Bildung an den Universitäten	126
Politische Bildung als zentrale Aufgabe der Politikwissenschaft	128
Politikwissenschaft versus politische Pädagogik: Streit um das angemessene Bürgerleitbild	136
Politische Bildung als Auftrag der Erwachsenenbildung	138
8.4 Konzeptionen der politischen Pädagogik	139
Friedrich Oetingers Konzept der Partnerschaftserziehung	139
Theodor Litts „Die politische Selbsterziehung des deutschen Volkes“	148
Ethischer Personalismus und Wiederbelebung der Nationalerziehung	151

8.5 Das Einfließen didaktischer Überlegungen in die politische Bildung:	
Der Beginn der Politikdidaktik.....	155
Die Hinwendung zur Didaktik.....	155
Wolfgang Hilligen: Auseinandersetzung mit drängenden gesellschaftlichen Problemen als zentrale Aufgabe der politischen Bildung.....	156
Kurt Gerhard Fischer: Exemplarisch gewonnene politische Einsichten als Kern der politischen Bildung	158
Hermann Giesecke: Kategoriale Bildung mittels Analyse politischer Konflikte	162
 9. Politische Bildung und Erziehung in der Bundesrepublik Deutschland von den siebziger Jahren des 20. Jahrhunderts bis zur Gegenwart	 169
9.1 Politisierung und Entpolitisierung der politischen Bildung.....	169
Das Ende des politischen Konsenses durch den Regierungswechsel 1969 und das Aufkommen der Studentenbewegung	169
Parteilpolitische Auseinandersetzungen um die politische Bildung in den siebziger Jahren	170
Die Lage der politischen Bildung in der Gegenwart	173
9.2 Die Polarisierung der Politikdidaktik in den siebziger Jahren.....	176
Anpassungen an den neuen Zeitgeist: Wolfgang Hilligen und Kurt Gerhard Fischer	177
Hermann Giesecke: Von der liberalen zur marxistisch geprägten Politikdidaktik.....	179
Politische Bildung im Auftrag der Gesellschaftsveränderung: Rolf Schmiederers politik- didaktische Position zu Beginn der siebziger Jahre.....	181
Bernhard Sutor: Politische Bildung auf der Basis des Grundgesetzes und als Erziehung zu politischer Rationalität	184
9.3 Entspannung im Streit der Politikdidaktiker um die politische Bildung	187
Der Beutelsbacher Konsens von 1976.....	187
Politische Bildung im Interesse der Schüler: Die Pragmatisierung der Politikdidaktik Rolf Schmiederers	189
Der letzte didaktische Gesamtentwurf: Bernhard Claußens Kritische Politikdidaktik von 1981.....	191
Die Politikdidaktik seit den achtziger Jahren: Pragmatisierung und Pluralisierung der Ansätze.....	193
 10. Politische Bildung und Erziehung in der DDR	 199
10.1 Gegenwartskunde als Unterrichtsprinzip und Unterrichtsfach	199
Der Beginn 1945: Gegenwartskunde als Unterrichtsprinzip	199
Die Einführung der Gegenwartskunde als obligatorisches Unterrichtsfach 1949	200
10.2 Staatsbürgerkunde im Zeichen des Marxismus-Leninismus.....	201
Die Einführung der Staatsbürgerkunde 1957	201
Der systematische Ausbau des marxistisch-leninistischen Charakters der Staatsbürgerkunde seit 1963.....	202
Der Auftrag an das Bildungssystem: Schaffung der sozialistischen Persönlichkeit.....	203
10.3 Der politische Umbruch 1989.....	206
Die Verweigerung von Reformen.....	206
Vorschläge für eine Neugestaltung der politischen Bildung	207

Teil III: Politische Bildung der Gegenwart..... 209

11. Aufgaben und Ziele der politischen Bildung	211
11.1 Politische Mündigkeit als oberstes Ziel der politischen Bildung	211
Der Begriff der Mündigkeit	211
Der Stellenwert der politischen Mündigkeit in der Demokratie.....	213
Elemente der politischen Mündigkeit.....	214
11.2 Exkurs: Konkurrierende Bürgerleitbilder in der politischen Bildung	215
Das enthusiastisch-idealistische Bürgerleitbild der politischen Pädagogik.....	216
Der politische Aktivist als Leitbild der emanzipatorischen politischen Bildung	218
Das differenzierend-realistische Bürgerleitbild der gegenwärtigen politischen Bildung	220
11.3 Im Zentrum der politischen Bildungsbemühung:	
Die Förderung der politischen Urteilsfähigkeit.....	226
Politische Alltagsurteile, Vorurteile und Stammtischparolen.....	226
Begründungen für die Förderung der politischen Urteilsfähigkeit.....	228
Merkmale politischer Urteile.....	229
Kognitive Ansprüche an das politische Urteilen	231
Die Vermittlung der politischen Urteilsfähigkeit	234
Grenzen der politischen Urteilsfähigkeit.....	237
11.4 Politische Bildung für die Ausübung der Bürgerrolle:	
Die Förderung politischer und sozialer Handlungsfähigkeiten	238
Systematik der Handlungsfähigkeiten	238
Politische und soziale Handlungsfelder.....	239
Methoden zur Förderung politischer und sozialer Handlungsfähigkeiten.....	241
11.5 Weitere Aufgaben der politischen Bildung: Vermittlung methodischer Fähigkeiten und sozialwissenschaftlicher Analysekompetenz (Wissenschaftspropädeutik)	242
Methodische Fähigkeiten.....	242
Sozialwissenschaftliche Analysekompetenz (Wissenschaftspropädeutik).....	243
Wissenschaftspropädeutisch geeignete Methoden	245
11.6 Eine besondere Aufgabe der politischen Bildung:	
Förderung der Werte- und Moralerziehung	245
Die Legitimierung der Werte- und Moralerziehung.....	245
Grundsätzliche Probleme der Werte- und Moralerziehung	246
Zielperspektiven der Werte- und Moralerziehung.....	247
Das kognitionspsychologische Konzept der Moralerziehung Lawrence Kohlbergs	248
Methodische Möglichkeiten der Werte- und Moralerziehung.....	251
Grenzen der Moralerziehung für die politische Bildung	252
11.7 Politisch bildende Aspekte allgemeiner Erziehungsaufgaben der Schule: Lebenshilfe, soziales Lernen, interkulturelles Lernen, Friedenserziehung und Umwelterziehung.....	254
Lebenshilfe	254
Soziales Lernen	255
Interkulturelles Lernen	258
Friedenserziehung.....	260
Umwelterziehung	264

11.8 Besonderheiten des Aufgaben- und Zielkataloges der politischen Erwachsenenbildung.....	265
Genereller Auftrag der politischen Erwachsenenbildung.....	266
Spezifische Leistungen der politischen Erwachsenenbildung.....	267
12. Gegenstandsfelder und Inhalte der politischen Bildung.....	269
12.1 Gegenstandsfelder und Inhalte der schulischen politischen Bildung.....	269
Gegenstandsfelder und Inhalte der politischen Bildung in der Primarstufe	270
Gegenstandsfelder und Inhalte der politischen Bildung in der Sekundarstufe I.....	271
Gegenstandsfelder und Inhalte der politischen Bildung in der Sekundarstufe II	274
Von der Primarstufe zur Sekundarstufe II: Graduierungen sozialen und politischen Wissens ...	277
12.2 Die Bestimmung von Gegenstandsfeldern und Inhalten der schulischen politischen Bildung.....	278
Das Problem der Legitimierung schulischer Lerngegenstände und Bildungsziele	278
Didaktische Kriterien für die Auswahl von Gegenstandsfeldern und Inhalten	279
12.3 Das politische Entscheidungssystem als zentraler Gegenstand der politischen Bildung.....	281
Die Bedeutsamkeit von Institutionenwissen.....	282
Defizite im Institutionenbewusstsein der Bürger	283
Problematische Wege der Vermittlung von Institutionenwissen.....	284
Geeignete didaktische Aufbereitungen politischer Institutionen.....	285
12.4 Die Rolle der Geschichte in der politischen Bildung.....	286
Die Funktion der Geschichte im Politikunterricht.....	286
Der Beitrag des Geschichtsunterrichts zur politischen Bildung	287
Der Ort der Zeitgeschichte in der politischen Bildung.....	289
12.5 Das Gegenstandsfeld Wirtschaft als Bestandteil der politischen Bildung.....	289
Wirtschaft als integraler Teil der politischen Bildung.....	290
Ökonomische Inhalte der politischen Bildung	291
Anforderungen an das Verstehen wirtschaftlicher Zusammenhänge	292
Die Erschließung des Gegenstandsfeldes Wirtschaft	293
Der enge Zusammenhang von ökonomischer und politischer Bildung.....	294
12.6 Politische Bildung als kategoriale Bildung.....	294
Grundsätzliches zur kategorialen Bildung in der politischen Bildung	295
Kategorienschema „Dimensionen der Politik“.....	296
Kategorienschema „Politikzyklus“	298
Kategorienschema „Polare Spannungen des Politischen“	301
Die Einbeziehung von Gesellschaftstheorien in das kategoriale Ensemble	303
Das Konzept der kategorialen Bildung in der kritischen Diskussion	306
12.7 Der Aufbau eines Wissenskanons in der politischen Bildung.....	308
Die Notwendigkeit eines Wissenskanons.....	309
Die Inhalte des Wissenskanons	309
12.8 Möglichkeiten der Strukturierung von Lerngegenständen.....	311
Die grundsätzliche Alternative: Systematisches oder exemplarisches Vorgehen	311
Zonen des Politischen in den Lerngegenständen.....	313
Das Modell der Mehrdimensionalität der politischen Realität	314
Das Modell der politischen Problem- und Entscheidungsanalyse.....	314

12.9 Inhaltliche Schwerpunkte der politischen Erwachsenenbildung.....	315
Das Spektrum der Themen der politischen Erwachsenenbildung	316
Das inhaltliche Profil der politischen Erwachsenenbildung	317
13. Didaktische Prinzipien und methodische Zugangsweisen	
der politischen Bildung	319
13.1 Didaktische Prinzipien der schulischen politischen Bildung.....	319
Die Unvermeidbarkeit didaktischer Prinzipien	319
Die Funktionen didaktischer Prinzipien	320
Die Sachlogik didaktischer Prinzipien	320
Kategoriales Lernen.....	323
Exemplarisches Lernen.....	323
Kontroversitätsprinzip	325
Problemorientierung	329
Schülerorientierung	330
Handlungsorientierung	334
Wissenschaftsorientierung.....	338
13.2 Grundlegendes über Unterrichtsmethoden	
in der schulischen politischen Bildung	339
Reflexionsebenen der Unterrichtsmethodik	340
Elemente von Unterrichtsmethoden	342
Kriterien zur Klassifizierung von Unterrichtsmethoden.....	343
Darbietende, erarbeitende und entdeckenlassende Lehrverfahren	
und ihnen entsprechende Lernmodi.....	345
Lehrervortrag, Unterrichtsgespräch und Textarbeit	
als zentrale unterrichtliche Handlungsformen	346
Methodische Phantasie: Genetisches Prinzip und kreative Herangehensweisen an Texte.....	351
Der innere Zusammenhang von Inhalt und Methode	354
13.3 Die Makromethoden der schulischen politischen Bildung	354
Der systematische Lehrgang: Synthetischer und analytischer Lehrgang	355
Die exemplarische Fallmethode: Fallanalyse und Fallstudie	357
Die explorative Untersuchung: Erkundung und Sozialstudie.....	363
Das wirklichkeitssimulierende Spiel: Rollenspiel, Planspiel, Entscheidungsspiel,	
Pro-Contra-Debatte, Talkshow und Tribunal	372
Die kooperative Produktion: Projekt, Politikwerkstatt, Zukunftswerkstatt	
und Szenariotechnik	385
13.4 Die Rolle der Medien als Informationsträger	
in politischen Bildungsprozessen	392
Didaktische Aspekte von Politiklehrbüchern	393
Neue Chancen für die politische Bildung durch digitale Medien.....	395
Das Problem mangelnder Authentizität der Medien	396
Didaktische Grundsätze für den Einsatz von Unterrichtsmedien	397
13.5 Prinzipien zur Planung von Politikunterricht	398
Grundsätzliches über das Strukturgefüge des Unterrichts.....	399
Inhaltsplanung und Methodenplanung als Kern der Unterrichtsplanung	401
Die Planung einer Unterrichtseinheit.....	403

13.6 Didaktische und methodische Besonderheiten der politischen Erwachsenenbildung.....	405
Didaktische Prinzipien der politischen Erwachsenenbildung.....	405
Methoden der politischen Erwachsenenbildung.....	408
 Teil IV: Politikdidaktik – Die Wissenschaft von der politischen Bildung	411
14. Der Ort der Politikdidaktik im System der Wissenschaften	413
14.1 Allgemeine Didaktik und Fachdidaktiken	413
Merkmale der Allgemeinen Didaktik	413
Das Selbstverständnis der Fachdidaktiken	413
Die Rolle der Fachdidaktiken in der Lehrerbildung.....	416
14.2 Das wissenschaftliche Selbstverständnis der Politikdidaktik.....	417
Politikdidaktik: Eine synoptische Wissenschaft.....	418
Elemente der Bildungstheorie des Politischen	420
 15. Die Politikdidaktik als Leitdisziplin der politischen Bildung	423
15.1 Die Rolle der Politikdidaktik im Unterrichtsalltag.....	423
Maßgebliche didaktische Orientierungsinstanzen	423
Die randständige Rolle der Politikdidaktik im Handeln der Lehrer	424
15.2 Das Leistungsspektrum der Politikdidaktik	424
Das Arbeitsprogramm der Politikdidaktik.....	425
Politikdidaktische Konzeptionen.....	425
Werkzeuge zur Planung, Durchführung und Bewertung politischer Bildungsprozesse.....	427
Empirische Erforschung der politischen Bildung.....	428
Erträge der empirischen Fachunterrichtsforschung	430
15.3 Vom Nutzen der Politikdidaktik für die Praxis der politischen Bildung.....	432
Die Unmöglichkeit einer didaktischen Theorieabstinenz.....	432
Gründe für die Distanz zwischen Politikdidaktik und Unterrichtspraxis.....	433
Orientierungsfunktionen der Politikdidaktik für die Unterrichtspraxis.....	434
15.4 Aktuelle Kontroversen und Arbeitsfelder der Politikdidaktik	436
Ein konstantes Paradigma oder paradigmatische Vielfalt in der Politikdidaktik?.....	436
Die Kontroverse um die Rolle des Konstruktivismus in der Politikdidaktik	438
Schwerpunkte politikdidaktischer Reflexionen der jüngeren Zeit	442
 Literaturverzeichnis.....	447
 Personenregister	475
 Sachregister.....	481